

Pressemitteilung

25. April 2017

INSM Kampagnenstart
Steuern runter!

„Gerecht geht nur mit Marktwirtschaft.“ Mit dieser Feststellung wirbt die Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM) seit heute für weitsichtige Reformen bei Steuern, Haushalt, Bildung, Rente und Arbeit.

Berlin – 63 Prozent der Wahlberechtigten in Deutschland ist es wichtig, dass die Bundesregierung mittlere Einkommen steuerlich entlastet. Das ist das Ergebnis einer repräsentativen Befragung durch das Meinungsforschungsinstitut **Kantar EMNID** und Auftaktmotiv der **INSM** Wahljahr-Kampagne. Weitere Umfrageergebnisse und Anzeigenmotive folgen in den kommenden Wochen.

Hubertus Pellengahr, Geschäftsführer der INSM: „Die INSM zeigt, dass marktwirtschaftliche Politik eine zentrale Voraussetzung für soziale Gerechtigkeit ist und dass sie mehrheitsfähig ist. Ob bei Steuern, beim Haushalt oder der Rente – die Deutschen wünschen sich nicht mehr Umverteilungspolitik sondern Chancen-, Generationen- und Leistungsgerechtigkeit. Dies greifen unsere Kampagnenmotive mit klaren und unmissverständlichen Forderungen an die Politik auf.“

Mehr über die aktuelle Kampagne der INSM finden Sie unter www.insm.de.

Pressesprecher INSM: Florian von Henet, Tel. 030 27877-174; hennet@insm.de